

**RS OGH 1998/5/6 3Ob131/98f,  
1Ob125/08a, 8Ob109/09a,  
4Ob158/16p, 1Ob224/21d**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.05.1998

## Norm

EO §78

ZPO §65

ZPO §464 Abs3 II

ZPO §521 Abs3

## Rechtssatz

Die Rücknahme des Antrags auf Verfahrenshilfe wirkt ex tunc.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 131/98f  
Entscheidungstext OGH 06.05.1998 3 Ob 131/98f
- 1 Ob 125/08a  
Entscheidungstext OGH 25.11.2008 1 Ob 125/08a  
Auch
- 8 Ob 109/09a  
Entscheidungstext OGH 29.09.2009 8 Ob 109/09a  
Beisatz: Hier: § 7 AußStrG 2005. (T1); Beisatz: Die Rücknahme des Antrags auf Verfahrenshilfe wirkt ex tunc, sodass die durch den Verfahrenshilfeantrag ursprünglich bewirkte Unterbrechung der Rechtsmittelfrist nicht verlängert wird. (T2)
- 4 Ob 158/16p  
Entscheidungstext OGH 30.08.2016 4 Ob 158/16p
- 1 Ob 224/21d  
Entscheidungstext OGH 25.01.2022 1 Ob 224/21d  
Vgl; Beisatz: Zieht die Partei ihren Verfahrenshilfeantrag, über den noch nicht rechtskräftig entschieden wurde, erst nach wirksamer Bestellung des Verfahrenshelfers zurück, entfällt zwar die Grundlage für dessen weitere Tätigkeit, dessen zunächst wirksam und fristgerecht vorgenommenen Prozesshandlungen werden aber nicht nachträglich unwirksam bzw. verspätet. (T3)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110058

## Im RIS seit

05.06.1998

## Zuletzt aktualisiert am

07.04.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)